

Deutsch

„Deutsch – das kann doch jeder!“ Zumindest glauben dies viele. Dann stellt sich jedoch die Frage, warum Deutsch als Unterrichtsfach von jeder Schülerin und jedem Schüler bis zum Ende der Schullaufbahn verpflichtend belegt werden muss – du also ohnehin in dieser Hinsicht keine Wahl hast. Vielleicht ist das auch gut so: Denn das Fach Deutsch stattet dich mit einer Vielzahl wertvoller **Schlüsselqualifikationen** aus, die eine Bereicherung deines zukünftigen Lebens darstellen werden. Vor allem aber sind die **bunten, vielgestaltigen Welten der Literatur** und die **komplexe Schönheit der deutschen Sprache** auch ein Wert an sich. Damit erfüllt das Fach gleich zwei Ansprüche: *Prodesse et delectare*, es nützt und erfreut. Beides gehört zum Menschsein dazu und trägt daher in bedeutender Weise zu deiner **Persönlichkeitsbildung in sozialer Verantwortung** bei.

Was sind nun Beispiele für den **Nutzen**, den das Fach hat, und die **Freude**, die es bringt?

Erwerb von...

- **...kommunikativer Kompetenz:** Verstehen und Sich-Verständigen stellen die Grundbedingungen menschlicher Beziehungen dar und sind daher von zentraler Bedeutung für die Gestaltung deines Lebens.
- **...kultureller Kompetenz:** „Lesen eröffnet Welten“ und schult dein Einfühlungsvermögen, indem durch Literatur andere Welten, andere Kulturen, andere Zeiten und andere Lebenskonzepte erfahrbar werden. Damit befähigt das Fach dich auch zur aktiven Teilnahme am kulturellen Leben.
- **...ethischer Kompetenz:** Die Auseinandersetzung mit den Werten und Normen der Gesellschaft, die durch Literatur und durch die Reflexion über Sprache ermöglicht wird, schult dein Einfühlungsvermögen und hilft dir, eigene Grundpositionen zu entwickeln und zu festigen. Dadurch wirst du auch in die Lage versetzt, Wirklichkeit mitgestalten zu können.
- **...methodischer Kompetenz:** Folgende, im Deutschunterricht der Oberstufe weiterzuentwickelnde, Aspekte stellen Methoden des zielgerichteten, selbständigen und selbstgesteuerten Arbeitens dar: Methoden analytischer und abstrahierender Arbeit, Methoden schriftlicher Darstellung, Methoden mündlicher Verständigung und Methoden produktionsorientierten und kreativen Arbeitens.

Der **Erwerb** all jener Kompetenzen vollzieht sich vielgestaltig: Im Deutschunterricht der Oberstufe erweiterst du deine Kenntnis verschiedener **Textgattungen** (Drama, Epik, Lyrik und Sachtexte) und lernst verschiedene **historische Dimensionen** von Literatur kennen (Epochenumbruch 18./19. Jahrhundert, Epochenumbruch 19./20. Jahrhundert und Gegenwartsliteratur). Außerdem widmet sich der Unterricht auch dem **Nachdenken über Sprache** (Kommunikationstheorien, Sprachstruktur und Sprachfunktion, Zusammenhang zwischen Sprache, Denken und Wirklichkeit, Spracherwerb und -entwicklung).

Wegen der sich regelmäßig ändernden Vorgaben für das Zentralabitur in Nordrhein-Westfalen können an dieser Stelle keine konkreteren Hinweise zu den literarischen Werken und den Themen der Sprachreflexion erfolgen, mit denen dein Jahrgang sich in der Oberstufe befassen wird. Die jeweils aktuelle Zusammenstellung ist aber auf der Internetseite des Schulministeriums zu finden, wenn du die folgende Internetadresse eingibst und anschließend den Link „Deutsch“ anwählst:

<http://www.standardsicherung.schulministerium.nrw.de/abitur-gost/faecher.php>

Die Themenabfolge ist in **Grundkurs und Leistungskurs** identisch, im Leistungskurs besteht wegen der höheren Stundenzahl aber Gelegenheit zur zusätzlichen Begegnung mit Literatur aus früheren Jahrhunderten. Die Behandlung von mehr Beispielen als im Grundkurs führt zu einer vertieften Auseinandersetzung mit den Inhalten.

Du siehst: Selbst wenn du Deutsch tatsächlich schon können solltest, lohnt es sich dennoch, den Deutschunterricht der Oberstufe bei uns zu besuchen. Wir freuen uns auf dich!